

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	77465
		DK5 DK5-GK	6824 6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-Ost
Bearbeitung	OBS	Biotop-Nr. alt	208 501
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.10.2013
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	21103,8072
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Drei lichte, von Baum- und/oder Strauchweiden dominierte Auwaldflächen am Südufer der Elbe östlich der A1 im NSG Schweenssand. Die deichnahen Baumweiden-Bestände gehen auf vor längerer Zeit erfolge Pflanzungen zurück. Eine größere Zahl der Bäume, es dominiert die Silber-Weide, sind umgefallen und mehrfach wieder ausgetrieben. Der Bestand hat im westlichen Abschnitt ein mittleres Alter, die Stammdurchmesser erreichen bis 60 cm, im Mittel 30-40 cm. Die östlichen beiden Abschnitte werden dagegen von einem älterem, zumeist zweireihigen Baumbestand dominiert (Stammdurchmesser bis ca. 80 cm). Zum Deich hin sind randlich erst kürzlich mehrere größere Äste aus Gründen des Deichschutzes gekappt worden.

Größere Teilflächen insbesondere im westlichen Abschnitt werden regelmäßig auch bei mittlerem Tidehochwasser überflutet. Hierauf deuten mehrere kleine Priele und der sehr weiche Boden hin. In der recht artenreichen Krautschicht sind überwiegend standorttypische Arten prägend, so z.B. Echte Engelwurz, Kohl-Kratzdistel, Echte Brunnenkresse, Kriechender Hahnenfuß, Schilf, Wasser-Greiskraut, Wasserpfeffer und Bleicher Ehrenpreis.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WWT	Tide-Weiden-Auwald (2000)		
3	XXX	keine Angabe (XXX)		
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südufer der Elbe, östlich der A1		
Nachbarnutzung/en	Röhricht, Deich		
Rechtswert (X)	569065	Hochwert (Y)	5924977
Bezirk	Harburg	Naturraum	Hoopter Hoch- und Sietland (673.20)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuland (703)	Gemarkung	Neuland (718)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Hamburger Elbe [HH-2051 / Anteil: 1%], LSG Neuland [HH-2025 / Anteil: < 1%], NSG Schweenssand [HH-706 / Anteil: 99%]		
FFH-GEBIET	Hamburger Unterelbe [DE 2526-305 / Anteil: 1%], Heuckenlock/Schweenssand [DE 2526-302 / Anteil: 99%]		
Wasserschutzgebiet			

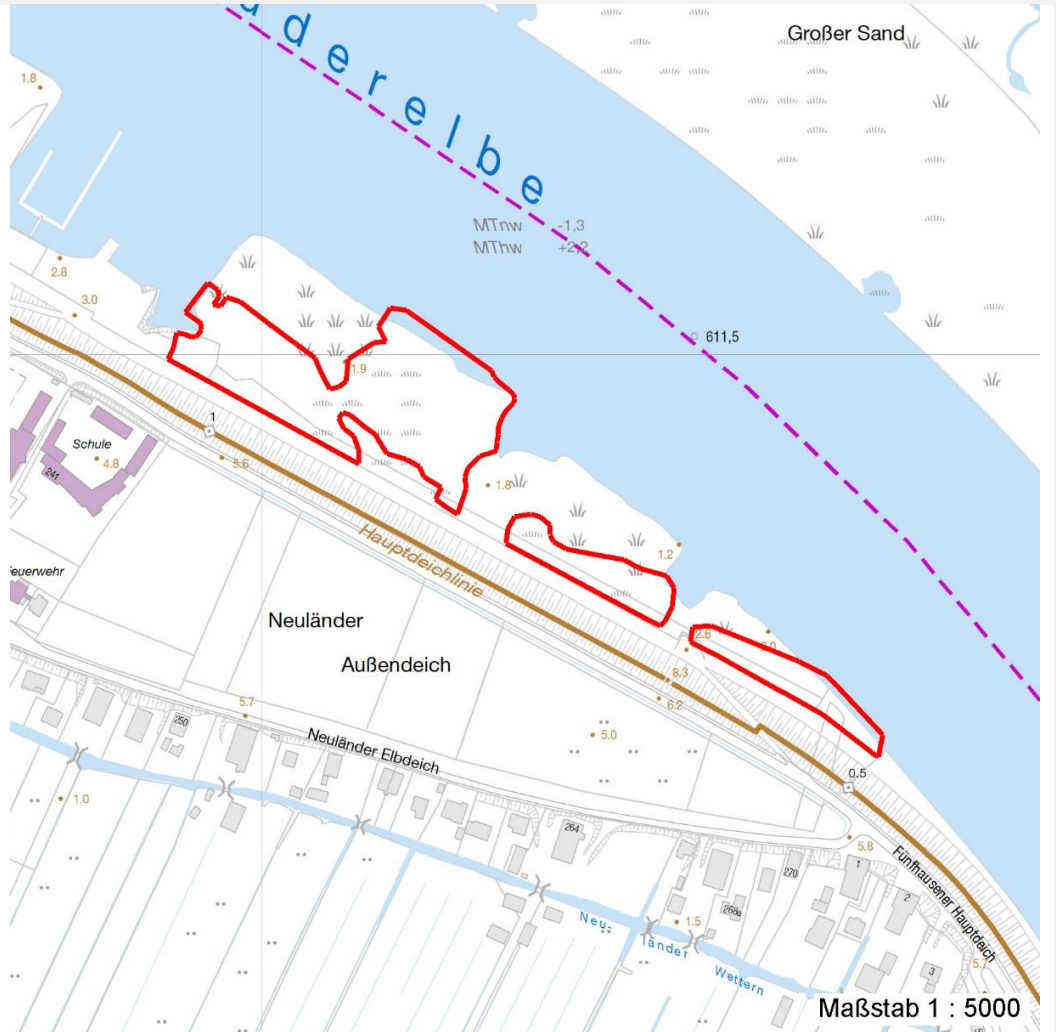
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	77465
		DK5 DK5-GK	6824 6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-Ost
Bearbeitung	OBS	Biotop-Nr. alt	208 501
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.10.2013
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	21103,8072
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
77465	70828	6824	466	16.06.2004	<	6826	1004

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Wertgesichtspunkte	typische Vegetation in Gehölz- und Krautschichten, totholzreich, natürliche Entwicklung, Vorkommen gefährdeter Arten
Maßnahmen	Flächen vollständig der Sukzession überlassen, keine pflegenden Eingriffe, keine gärtnerische Nutzung (auch nicht im Bereich der Bootshäfen; Steinschüttung an der Elbe, wo möglich, entfernen; langfristig Bootshafen aus dem Gebiet herausverlagern

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	77465
		DK5 DK5-GK	6824 6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-Ost
Bearbeitung	OBS	Biotop-Nr. alt	208 501
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.10.2013
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	21103,8072
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Tide-Weiden-Auwald (2000)	Biotoptyp	WWT
- Zusatz	keine Angabe (XXX)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	FFH-LRT	91E0*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	75 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	50 %
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	15
Anz. LRT-typische Arten	17

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
91E0-2 (HH) Weichholzauwald					B
Habitatstrukturen					B
Entwicklungsphasen / Bestandstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		B
Reifephase vorhanden;	ja	nein	nein		A
Bestandsschichten;	mehrsch.	2-schicht.	1-schicht.		B
Altbäume; Altbäume sind älter 150 Jahre:	günstig	mittel	ungünstig		A
BHD > 80 cm (40cm im Auwald)					
Anz. / ha bzw. /100m (linear);	> 5 / 1	1-5 / 0,4-1	keine / < 0,4		A
Stehendes und liegendes Totholz;	günstig	mittel	ungünstig		B
Anz. / ha bzw. /100m (linear);	> 3 / >0,5	1-3 / 0,2-0,5	kein / < 0,2		B
Beeinträchtigungen					B
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		A
Fahrspuren;	keine	nur Teilfl.	flächig		A
Entwässerung;	keine	gering	deutlich		A
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		A
sonstige Nährstoffeinträge;	keine	gering	deutlich		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		A
untypische Baumarten; Deckung %	< 5%	5-10%	11-30%		A

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	77465
		DK5 DK5-GK	6824 6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-Ost
Bearbeitung	OBS	Biotop-Nr. alt	208 501
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.10.2013
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	21103,8072
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Verdichtungszeiger; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		A
Neophyten / Gartenpflanzen;	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		A
Deckung %					
untyp. Arten (ohne Bäume);	< 10%	10-25%	> 25%		A
Deckung %					
Verbiss, Schäle; Einfluss auf die	keine	verj.hemmen	verj.gefährde		A
Verjüngung des Bestandes		d	nd		
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Tritt / Zerschneidung;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		B
Arteninventar				17	A

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		B	
3	Arteninventar		A	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % C: >= 70 %		A	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		A	
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) C: sofern nicht A oder B zutrifft sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		B	
4.2	Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha		A	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	77465
		DK5 DK5-GK	6824 6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-Ost
Bearbeitung	OBS	Biotop-Nr. alt	208 501
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.10.2013
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	21103,8072
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
4.2	B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz		B	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens		A	
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % B: 10 - 25 % C: > 25 %		A	
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % B: 25 - 50 % C: > 50 %		A	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		A	
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung : keine Überflutung durch Qualmwasser		B	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt		A	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes		A	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung)			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	77465
		DK5 DK5-GK	6824 6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-Ost
Bearbeitung	OBS	Biotop-Nr. alt	208 501
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.10.2013
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	21103,8072
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1 Lebensraumtyp			
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
A: ungestörter Lebensraumtyp			
B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche		B	
C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche			
5.2 Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%)(Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich)			
A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau		A	
B: Anteil an der Baumschicht 5-10 %			
C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,2
Boden	Feuchte	naß	7,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7
	Reaktion	neutral	7,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,9
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		6
	Überschw.anzeiger		15

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z	B	-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w	T	-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B2													
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	z	T	-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z	B	-													
Arctium lappa (Große Klette)	7	w		-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w	B	B1													
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w	B	-	-								3				
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w	W	-									3	3 V V			
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w	T	-													
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	z	B	-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w	B	S													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w	B	-													
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	w	B	-									3	3			
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B2													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w	B	-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z	B	-													
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w		-	-												
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w	T	-									b				

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	77465
		DK5 DK5-GK	6824 6826
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuland-Ost
Bearbeitung	OBS	Biotop-Nr. alt	208 501
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.10.2013
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	21103,8072
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w	T	-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w	T	-													
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	z	B	-	-											V	
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	h	T	-													
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	z	T	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w	T	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	z	T	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h	B	-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	h	T	-													
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w	T	-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	z	B	-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	d	T	B1													
Salix spec. (Weide)	7	w		S													
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	h	T	S													
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	z	T	B1													
Salix x sepulcralis (Trauer-Weide)	7	w		B2													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w	B	S													
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w		-	-												
Senecio aquaticus agg. (Artengruppe Wasser-Greiskraut)	7	z		-												2	V
Senecio paludosus (Sumpf-Greiskraut)	7	w	B	-	-											2	2 2 3
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-	-											3	
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w	T	-	-												
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	w		-												D	
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z	B	-													
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-												D	
Veronica catenata (Bleicher Ehrenpreis)	7	z	B	-	-											3	
Anzahl Rote Liste Arten															6	4	4 4
Anzahl Arten																	45

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland